

Gültbrief des Hans Huck gegen seinen Bruder Jacob Huck, Bäcker zu Kinzdorf (Kinzigdorf), über 3 lb. D. Zins aus Haus, Hof, Stallung, Garten und Plauelmättlein samt Lindenplatz in Durbach um 60 lb. Straßb. D.

1587 Dezember 28. (Montag nach Weihnachten 1587)

GLA Karlsruhe, Findbuch 37 –Baden-Baden Nr.4423

Pergament, Siegel abgefallen, Conv. 242

<http://www.landesarchiv-bw.de/plink/?f=4-1332706-1>

Abschrift (Josef Werner)

Wir Schultheis und die Zwölff geschworne des gerichts Stauffenberg bekennen und thun

kund Allermeniglich mit diesem brieve das vor uns zu offnem ssitzendem gericht erschienen sein Hans Huck und Gertuta sein ehelige Hausfrau unsers Gerichts .. Hoffs und bekanten sich öffentlich, wie dass Sie **unverscheidenlich** für sich und ire erben mit wolbedachtem berathenem Umb

ihres beseren nutz und **vorthails** willen eines ufrechten redlichen stehen vesten Kauffs wieder für allen Leuten richtems und zweithens zwistlichen

und weltlichen aller Last, crafft und macht hat haben soll und mag verkaufft und zu kauffen geben Dem Ersamen Jacob Huck us dem

Und bürgeren zu Kindzsdorff bei Offenburg. Irem freundtlichen lieben Bruder und Schwagerers auch allen seinen erben. Drey Pfund Pfenning gelts

.... Järlichs Zinses den ... jährlich und eines jeden Jares besonder ... ufs Fest der Heyligen Weihnachten oder zu den nechsten ...tagens,

darvor oder nach ungewönlich und anno Zah... .. Züns erstens mall zuzu... genantem Kauffer und allen seinen erben ohne allen **rastens**.

Und Schaden zu entwertens zu zu bezahlen. Vom Käuffer und ueber diesen hernach geschriebenen zween genannten guetle und underpfanden
Erstlich Haus

Hoff sambt einer Stallung, garten und Plaeuel Matlins sambt dem Linden Blatz alles aneinander im Durbach Stauffenberger Bans gelegen

Einsit neben Jacob Heytzen, anderseit und oben uf Müllen Graben. Unden uf den Durbach stosend zinsset solche Behaussung und guetere jedes Jahre

Schilling die Hans Jacob Müller zu sein Vorträgerin ... von dem Plaeuel Maettlin Christoffel Burgere seligens witib zu offenburg zween ...

die ..., ... **der Linden Blatz zinsset** ... fünff Schilling Pfenning und drey..... ... Bdenzins Junker **Bernhartens von Schauwenburg Item**

solche Behausung und Herberg zinsset Hans **Schaubler dem geweßenen Wirt zu Durbach, welcher solche güther Hans Hucken, jetzigem Wirt zu kauffen**

geben jares fünff gulden Straßburger wehrung Zinns ablösig mit ein hundert gulden gemeinerer Wehrung. Zu dreien Malen sein solche

....

Ledig eigen und zu mehrere sicherheit haben verkäuffere hiemit zu underpfand dem Käuffer verlangt und weiters crafft dieser Zinsver-
Schreibung Hafft gemacht. Alle ire fahrende Haab ... Hausrat Betwerk und Leinwerkh, Zinnen und Mössin Z..... ..

....

Ist solcher Kauff zugangen und beschehen für und umb Sechtzig Pfund Straßburger Pfenningdar.. sich die verkäuffere von dem Kauffer
Bahr bezalt und zu irens völligen bürgere das Gericht zusein öffentlich vor und bekenndtnis den KKäuffer und seine erben hiemit gantzlich
quitieren

Hierauff setzen sich die Verkäuffere für sich und ihre erben gegen dem Käuffer und seine erben dieses Kaufs alzeit guth wahrer und
Hauptschuld-

ner zusein auch obeschriebne Underpfand So hat als dan der Käuffer oder seine erben guth fug und gerecht dieselben

zu nehmen mit oder ohn Gericht geistlichen oder weltlichen ... so lang und vil bis jene umb verfallen Zins Hauptguet auch allen resten und
Schaden

ein guet volkomen ver... und Bezahlung geschehen. ... so haben auch die Verkäuffere vor und mit trewen gelobt, und versprechen, diese

Verschreibung vollen Inhalts vorher steht vor und unverbrüchliche zu halten darwieder nit Zuthun noch werden. In keinerlei

Wird Mit verzeichnung aller und jeder usw. und behülffs so von Bäpsten, Römischen Kaiserern und Königen auch anderen

Geistlichen und weltlichen Obrigkeiten aberlangt, sambt dem Gemeiner Verschreibung widersprechend und ..

Der damit weiblichs geschlecht begnadet. Auch Alles und Jedes in ... so.... damit sie sich hinwieder besch.... Und

Behelffen könnten oder möchten, nichts ußgenommen noch hindern ersetzt. Alles sonders Wiewol auch dieser brief ein ... vesten Kauff er-

Folgt, so hat doch der Käufer für sich und seine erben den verkäuffere und iren Erben hirein diese freundschaftt gethan und guetlich zugelassen als

Das sie hinfüro welches Jares und wenn sie wollen so mögen sie solche drei Pfund Pfenning Zins mit sechtzig derselben Pfunden haubtguth sambt noch

.... Ergangenen und allen außstandenn Zinsen Kosten und Schaden wol wider kauffen und Ablösen. Zur wahren Urkund so haben wir und der Verkäuffere wo ernstlichs ... unsers Gerichts Sigel Auch den Gericht und Insigel zu Allweg ohne Schaden öffentlich an diesen brieff thun henken.

Geben Montag nach dem heiligen Weihnachtsfest nach Christi unsers einigen Lieben Herren erlösers und seligmachers geburth. IAls man gezalt

Tausent fünffhundert achtzig sieben ...

1587 Dezember 28